[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/171537 vom 28.04.2024]

Objekt:	Knossos
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18238237

Beschreibung

Svoronos (1890) 92 und Grant (1946) 262 f. identifizieren den Buchstaben zwischen den Beinen des Hirsches als Q. Es handelt sich aber eindeutig um ein F, dessen Bedeutung jedoch nicht gesichert ist, vgl. RPC I 234.
Vorderseite: Kopf des Tiberius nach r.
Rückseite: Hirsch nach r.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.08 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	4-14 n. Chr.
	wer	
	wo	Knossos
Besessen	wann	
	wer	Otto August Rühle von Lilienstern (1780-1847)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberius (Kaiser) (-42-37)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Labeo
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Pollio
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- J.-N. Svoronos, Numismatique de la Crète Ancienne (1890) 92 Nr. 200..
- M. Grant, From Imperium to Auctoritas (1946) 261-263.
- RPC I Nr. 983,8 (dieses Stück, 4-14 n. Chr.).